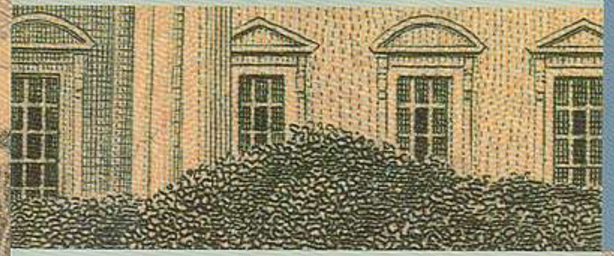
Kleines Kompendium

Kleines Kompendium

Ein glatter Übergang

Auch wenn das Erscheinungsbild der Währung leichte Änderungen erfahren wird, behalten **alle** Banknoten – neue wie alte – ihren vollen Nennwert. U.S. Banknoten werden nicht eingezogen oder abgewertet. Die Vereinigten Staaten haben ihre Währung noch nie abgewertet und werden es auch jetzt nicht tun. Während der Einführungsphase der neuen Banknoten werden die alten Noten vom FED (dem Amerikanischen Zentralbankensystem) einbehalten, sobald sie durch das Bankensystem zurückgelangen. Das bedeutet, dass es keine Zeitgrenze oder Erfordernis gibt, eine alte Serie durch eine neue zu ersetzen.



Weitere Informationen zur Neugestaltung von U.S. Banknoten finden Sie unter
www.moneyfactory.com/newmoney

Die neue Farbe des Geldes

Sicherer. Moderner. Besser geschützt

www.moneyfactory.com/newmoney

Die Vereinigten Staaten geben gegen Ende des Jahres 2003 neue Geldscheine mit neuen Designelementen und Sicherheitsmerkmalen heraus, von denen die 20-Dollar-Note die erste sein wird.

Die neu entworfenen Noten sind **sicherer,** moderner und besser geschützt: Sicherer, da sie schwieriger zu fälschen und leichter zu überprüfen sind; **moderner,** um den technisch raffinierten Fälschern immer eine Nasenlänge voraus zu bleiben; und **besser geschützt**, um die Integrität der Währung der U.S.A. zu bewahren.

Der augenfälligste Unterschied am neuen Design ist die unauffällige Einführung einer Hintergrundfärbung, die potentiellen Fälschern das Leben schwieriger macht, da die Banknote komplexer wird. Die Farbe wird auch die Erkennbarkeit der Geldscheine erleichtern, da für jeden Wert eine andere Hintergrundfärbung verwendet wird.

Ungeachtet der Einführung von Farbtönen behält die neue Banknote jedoch ihre charakteristische Größe, sieht genauso aus und fühlt sich genauso an wie der traditionelle amerikanische „greenback" – die bekannteste und meistzirkulierte Währung der Welt.

Das FED und das Amerikanische Finanzministerium betrachten ständige Verbesserungen im Währungsdesign als eine wichtige Aufgabe, um die Wirtschaft und Ihr schwer verdientes Geld zu schützen. Um dies zu gewährleisten, planen wir die Einführung neuer Währungsdesigns alle 7–10 Jahre.

Der Auflage der neuen 20-Dollar-Note wird 2004 eine neue 50-Dollar-Note und 2005 eine neue 100-Dollar-Note folgen. Entscheidungen bezüglich neuer Entwürfe für die 5-Dollar-Note und die 10-Dollar-Note werden noch überlegt, doch Neuentwürfe der 2-Dollar-Note sowie der 1-Dollar-Note sind nicht geplant.

Sicherheitsmerkmale

Der neue Entwurf der 20-Dollar-Note hat drei der wichtigsten Sicherheitsmerkmale beibehalten, die in den 90er Jahren zum ersten Mal eingeführt wurden und leicht zu überprüfen sind: **Wasserzeichen, Sicherheitsfaden** und **optisch-variable Farbe.**

Sicherheitsfaden
Bei Gegenlicht wird ein Sicherheitsfaden oder Kunststoffstreifen sichtbar, der in das Papier eingebettet ist und vertikal an einer Seite der Note verläuft. Bei genauerer Betrachtung erkennt man die Worte „USA TWENTY" und eine kleine Flagge entlang des Fadens auf beiden Seiten der Note. Dieser Faden erscheint unter ultraviolettem Licht leuchtend grün.

Optisch-variable Farbe
Das Wertzeichen „20" in der unteren rechten Ecke auf Vorderseite des Geldscheines verändert beim Kippen der Banknote seine Farbe von kupferfarben zu grün.

Wasserzeichen
Hält man den Geldschein gegen das Licht, wird das Wasserzeichen als hellerer Bereich sichtbar. Es gleicht dem großen Porträt von Präsident Andrew Jackson. Das Wasserzeichen ist Teil des Papiers und auf beiden Seiten der Banknote sichtbar.

NEUE MERKMALE

Farbe
Der augenfälligste Unterschied des neuen Designs ist das Hinzukommen einer unauffälligen grünen und pfirsichfarbenen Hintergrund-Farbgebung auf beiden Seiten der Banknote. Die Worte „TWENTY USA" erscheinen ebenfalls in Blau im Hintergrund rechts vom Porträt, und im Hintergrund der Rückseite des Geldscheines sind kleine, gelbe 20er zu erkennen.

Freiheitssymbole
Zwei neue „Freiheitssymbole" – Amerikanische Adler – wurden für die Vorderseite der Banknote entworfen. Der große, blaue Adler im Hintergrund links des Porträts von Präsident Andrew Jackson folgt im Stil den Darstellungen zu Lebzeiten Andrew Jacksons. Der kleinere, metallisch grüne Adler rechts unten vom Porträt ist ein aktuellerer Stich. Die Freiheitssymbole werden je nach Nennwert der Geldscheine unterschiedlich sein.

Portrait und Vignette
Die ovale Umrahmung und die feinen Linien um das Porträt von Präsident Andrew Jackson auf der Vorderseite und die Vignette des Weißen Hauses auf der Rückseite gibt es nun nicht mehr. Das Porträt wurde hinaufgesetzt und die Schultern reichen bis in den Rand. Im Hintergrund der Vignette finden sich zusätzliche Gravüre-Details.

WEITERE MERKMALE

Zusätzlich zu den drei primären Sicherheitsmerkmalen hat die neue 20-Dollar-Note auch eine Reihe weiterer Design-Merkmale.

Mikrodruck
Aufgrund ihrer geringen Größe sind Wörter im Mikrodruck schwer zu repliizieren. Die neuen Noten haben Mikrodruck-Elemente in zwei neuen Bereichen auf beiden Seiten: Die Inschrift „USA20" läuft entlang des Randes der ersten drei Buchstaben des blauen „TWENTY USA"-Bandes rechts vom Porträt; die Worte „THE UNITED STATES OF AMERICA 20 USA 20" erscheinen in Schwarz im Rand unter der Unterschrift des verantwortlichen „Schatzmeisters" im Bundesministerium für Finanzen („Treasurer").

Leichte Erkennbarkeit bei Sehbehinderung
Die große Wertzahl „20" in der unteren rechten Ecke auf der Hinterseite des Geldscheines ist leicht lesbar.

Papier
Das Papier der Banknote ist zu einem Viertel Leinen und zu drei Vierteln Baumwolle und enthält rote und blaue Fasern.

FED-Indikatoren
Ein universelles Siegel links vom Porträt steht für das gesamte amerikanische Zentralbankensystem (Federal Reserve System). Ein Buchstabe und eine Zahl unter der linken Seriennummer identifiziert die jeweilige Notenbank, von der die Banknote stammt.

Seriennummern
Eine einzigartige Kombination von elf Zahlen und Buchstaben erscheint zweimal auf der Vorderseite der Banknote.

Sowohl die neuen Banknoten wie auch die älteren Exemplare bleiben gesetzliches Zahlungsmittel und behalten ihren vollen Nennwert. Die Vereinigten Staaten haben noch nie ihre Währung abgewertet und werden es auch jetzt nicht tun. Es folgen Abbildungen aller drei gegenwärtig im Umlauf befindlichen U.S. 20-Dollar-Noten.

BANKNOTEN VOR 1996

BANKNOTEN SERIE 1996

BANKNOTEN SERIE 2004